

Threonin-Ammoniak-Lyase

Cat. No. EXWM-5279

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung

Die meisten Enzyme, die diese Reaktion katalysieren, sind pyridoxal-phosphatabhängig, obwohl einige Enzyme stattdessen einen Eisen-Schwefel-Cluster enthalten. Die von beiden Enzymtypen katalysierte Reaktion umfasst die anfängliche Eliminierung von Wasser zur Bildung eines Enamin-Intermediats (daher die ursprüngliche Klassifizierung des Enzyms als EC 4.2.1.16, Threonin-Dehydratase), gefolgt von Tautomerisierung zu einer Imin-Form und Hydrolyse der C-N-Bindung. Die letztere Reaktion, die spontan auftreten kann, wird auch von EC 3.5.99.10, 2-Iminobutanoat/2-Iminopropanoat-Deaminase, katalysiert. Die Enzyme aus verschiedenen Quellen wirken auch auf L-Serin, vgl. EC 4.3.1.17, L-Serin-Ammoniak-Lyase.

Synonyme

Threonin-Deaminase; L-Serin-Dehydratase; Serin-Deaminase; L-Threonin-Dehydratase; Threonin-Dehydrase; L-Threonin-Deaminase; Threonin-Dehydratase; L-Threonin-Hydrolyase (deaminierend); L-Threonin-Ammonium-Lyase

Produktinformation

Form

Flüssigkeit oder lyophilisiertes Pulver

EC-Nummer

EC 4.3.1.19

CAS-Nummer

774231-81-1

Reaktion

L-Threonin = 2-Oxobutanoat + NH₃ (Gesamtreaktion); (1a) L-Threonin = 2-Aminobut-2-enoat + H₂O; (1b) 2-Aminobut-2-enoat = 2-Iminobutanoat (spontan); (1c) 2-Iminobutanoat + H₂O = 2-Oxobutanoat + NH₃ (spontan)

Hinweise

Dieser Artikel erfordert eine maßgeschneiderte Produktion, und die Lieferzeit beträgt zwischen 5 und 9 Wochen. Wir können nach Ihren Spezifikationen maßgeschneidert produzieren.

Lager- und Versandinformation

Lagerung

Lagern Sie es kurzfristig bei +4 °C. Für die Langzeitlagerung lagern Sie es bei -20 °C~-80 °C.